

Kommunizieren, Argumentieren und Fachsprache im Biologieunterricht: Schülerkompetenzen fördern und diagnostizieren. (Prof. H. Prechtl)

In den Bildungsstandards der KMK und in den Rahmenlehrplänen werden die Kompetenzen beschrieben, die Schülerinnen und Schüler bis zum Ende der Mittelstufe erworben haben sollen. Die zu vergebenden Bachelor- und Masterarbeiten sind laufenden Forschungsarbeiten angegliedert, in denen der Kompetenzbereich Kommunikation für das Fach Biologie näher untersucht wird. So soll geklärt werden, über welche kommunikativen, argumentativen und fachsprachlichen Fähigkeiten Schülerinnen und Schüler gemäß den Bildungsstandards verfügen sollten und wie sich ihre Kompetenzentwicklung im Unterricht individuell diagnostizieren und fördern lässt. Die Bachelor- und Masterarbeiten beschäftigen sich je nach Schwerpunktsetzung stärker mit den Schülerkompetenzen oder mit der Diagnosefähigkeit von Lehrkräften. Das Spektrum reicht von theoretischen Literaturarbeiten bis zur Beteiligung an der empirischen Forschung.